STADTTEILSCHULE NIENDORF

29.04.2020

Vorgehen zur schrittweisen Schulöffnung - Hygieneregeln

Liebe Schulgemeinschaft,

seit Montag kommen die Prüflinge der Jahrgänge 9 und 10 für ihre die Prüfungsvorbereitung in der Schule. Die Schüler_innen der A-Klassen, die an Prüfungen teilnehmen und die IVK sind am Standort SaWe, alle anderen Klassen an der PSS. Wir haben Lerngruppen von ca. 10 SuS gebildet und die vorgegebenen Hygieneregeln umgesetzt.

Die wichtigsten Eckpunkte dazu sind Folgende:

- Am Montagmorgen wurden die ankommenden SuS an der PSS im Eingangsbereich von Schulleitungsmitgliedern und Aufsichtskräften in Empfang genommen. Es wurde notiert, wer da ist, in die Räume eingewiesen und jeder, der keine Atemschutzmaske dabei hatte, bekam eine wiederverwendbare Maske von uns.
- Im Eingangsbereich ist durch Markierungen eine Laufrichtung für Ein- und Ausgang festgelegt.
- An einer Stellwand in der Verteilerhalle ist eine Orientierung über die Raumbelegung zu finden.
- Jeder Schüler/jede Schülerin hat im Klassenraum einen fest zugewiesenen Platz, der mit Namensschild gekennzeichnet ist und nicht gewechselt wird.
- Jede Lerngruppe ist eine „eigene“ Toilette zugewiesen.
- Die Lerngruppen beginnen versetzt, haben demnach auch versetzte Pausenzeiten und einen versetzten Unterrichtsschluss.
- Die Pausenbereiche und –zeiten sind so angelegt, dass sich die Lerngruppen nicht begegnen.
- Wir haben täglich vier bis fünf Aufsichten, welche die Lehrkräfte in den Pausenzeiten unterstützen und während der Kommens- und Gehens darauf achten, dass sich keine Gruppen bilden.
- Im Bereich des Tresens (Schulbüro) sind Abstandsmarkierungen zu finden, damit es auch hier möglich ist, den gebotenen Abstand von 1,50 m einzuhalten.
- In jedem Raum wird stündlich zehn bis fünfzehn Minuten gelüftet.
- Die am Tag für eine Lerngruppe zuständige Lehrkraft holt vor Unterrichtsbeginn eine mit der Raumnummer beschriftete Flasche Desinfektionsmittel und einen ebenfalls beschrifteten Fensterschlüssel im Schulbüro ab und bringt beides nach Unterrichtsschluss wieder zurück zum Schulbüro.

Diese Maßnahmen gelten selbstverständlich ebenso für die Notbetreuung und die Prüfungen.

All diese genannten Regeln sind durch den Corona-Hygieneplan vorgegeben und sollen dazu dienen, Schüler_innen, pädagogisches Personal und natürlich auch andere Familienmitglieder vor Ansteckung zu schützen. Geben wir also auf uns und die Menschen um uns herum acht, indem wir uns an die Regeln halten!

STADTTEILSCHULE NIENDORF

29.04.2020

Ab dem 04.05.20 kommt der 12. Jahrgang mit bis zu 16 Unterrichtsstunden dazu. Alle Regelungen zur Gruppenteilung und zu den Hygienebestimmungen gelten hier ebenso.
Bis zum 25.05. bauen wir Schritt für die Schritt die Präsenzbeschulung aus, die sich im Moment ab nach den Maiferien nur auf die Jahrgänge 9 und 12 bezieht. Der Jahrgang 10 und einige Schüler_innen des Jahrgangs 9 bereiten sich auf die mündlichen Prüfungen vor, die wir auf den Zeitraum vom 29.05. bis 05.06.20 verschoben haben. Auch dafür wird es natürlich einen Plan geben.

Was wir erreicht haben

In diesen ungewöhnlichen Zeiten mit einem in großen Teilen ungewohnten Unterricht stellt sich unser gesamtes pädagogisches und nichtpädagogisches Personal den täglichen Herausforderungen mit viel Elan, Flexibilität, Ideen, Neugier und auch Geduld.
Die STS Niendorf hat inzwischen eine ganze Reihe Best-Practice-Beispiele im Homeschooling, die sich über unsere Schule hinaus sehen lassen können. Keine Lehrkraft wird mit ihren Fragen zur Digitalität allein gelassen, denn der Support durch die Schulentwicklungsgruppe Digitales Lernen beantwortet konkrete technische Fragen und gibt Raum für Austausch und Tipps.

Wenn Schüler_innen digitale Möglichkeiten fehlen, kommt das Material per Post. Es gibt ein Netz an Betreuung und Förderung von Schüler_innen, die besondere Bedarfe haben und hier zeichnet uns wieder einmal die gute, langjährig praktizierte und ausgebaute Zusammenarbeit zwischen Tutor_innen, Fachlehrer_innen, Sonder- und Sozialpädagog_innen aus.

Das Lernen hat andere Formen angenommen. Lehrkräfte nutzen selbst erstellte Erklärvideos, aber auch Schüler_innen macht es Spaß eigene Videos mit ihren Arbeitsergebnissen zu erstellen. Das Präsentieren der Ergebnisse ist vielfältiger geworden und dadurch auch motivierter.

Ganz sicher ist es nicht immer einfach, sich in den Familien den Tag einzuteilen und dem Unterricht den Raum zu geben, der für ein erfolgreiches Lernen notwendig ist. Es ist eine große Leistung, das täglich hinzubekommen.

Ich wünsche allen, die weiterhin im Homeschooling ausharren, Geduld und immer eine gute Portion Gelassenheit in dieser für uns schwierigen Zeit!

Allen Abiturientinnen und Abiturienten und allen ESA- und MSA-Prüflingen wünsche ich viel Erfolg bei ihren Prüfungen unter den ungewöhnlichen Umständen der Corona-Pandemie!

Herzliche Grüße

Andrea Kühne
Schulleiterin